

Die Abteilung Business Law lädt ein zum 89. Forschungslunch

In der Abteilung Business Law (ABL) ist die wirtschaftsjuristische Kompetenz innerhalb der ZHAW konzentriert. Seit mehr als 10 Jahren informiert die ABL regelmässig im Rahmen eines Lunches über F+E-Projekte aus dem weiten Feld des Wirtschaftsrechts.

Als nächstes Projekt stellen wir vor:

Der «unabdingbare Erbanteil» als steuerliches Planungsproblem

Im Rahmen der aktuellen Reform des Erbrechts soll den seit Einführung im Jahr 1912 veränderten Lebensrealitäten Rechnung getragen und u.a. das Pflichtteilsrecht, das auf einem traditionellen Familienbild beruht, deutlich reduziert werden. Dem Erblasser/Schenker soll dadurch mehr Freiraum bei der individuellen Zuteilung seines Vermögens eingeräumt werden, damit auch Beteiligten ausserhalb der üblichen Pflichtteilberechtigten in befriedigendem Umfang Vermögen zugeteilt werden kann.

Doch nicht nur das Pflichtteilsrecht beschränkt den Gestaltungsspielraum des Erblassers/Schenkers bei Verfügungen über sein Vermögen: Unterliegt eine unentgeltliche Zuwendung der Erbschafts- und Schenkungssteuer, partizipieren die zuständigen Kantone und Gemeinden unweigerlich als «Quasi-Erben» am übergehenden Vermögen. Dadurch werden nicht nur die individuell übertragbaren Vermögenswerte geschmälert – durch die bestehende Besteuerungssystematik können auch die jeweils zugedachten Erbanteile der bedachten Vermögensnachfolger beeinflusst werden. Übliche quotale Erbzuteilungen laufen daher Gefahr, de facto nicht im Sinne des verfügenden Vermögensinhabers umgesetzt zu werden.

[Jens Hanebrink](#), Dozent am Zentrum für Unternehmens- und Steuerrecht, illustriert ein häufig nur unzureichend beachtetes Problem bei der unentgeltlichen Vermögensnachfolge und zeigt potentielle Lösungsansätze auf, um ggf. unbeabsichtigte Rechtsfolgen im Sinne des Vermögensinhabers zu modifizieren.

Wann:

Mittwoch, 11. November 2020, 12.00 – 13.00 Uhr.

Wo:

Wählen Sie sich über folgenden Link in die **Online-Veranstaltung**:

<https://zhaw.zoom.us/j/93952598504>

Philipp Egli,

Forschungsverantwortlicher ABL

Jens Lehne,

Abteilungsleiter ABL